

Pro-Ject Debut Carbon Esprit

Manueller Plattenspieler mit
montiertem MM-Tonabnehmer
Ortofon 2M Red



Laufwerk

- Chassis in glänzend schwarz, weiß, rot, lichtgrau, blau, gelb und grün
- Ein leise laufender Wechselstrommotor mit einem zweistufigen Pulley treibt über einen geschliffenen Flachriemen den Subteller an, der den Plattenteller trägt.
- Das aus verdichteten Holzfasern gefertigte Chassis steht auf vier als Schockabsorber funktionierenden Füßen.
- Eine mit Sorbothane® bedämpfte Motorlagerung vermeidet eine Übertragung von Vibrationen.
- Der Plattenteller ist aus satiniertem Acryl gefertigt.
- Eine Laufbuchse aus Messing bildet das Plattentellerlager, in dem eine verchromte Edelstahlachse von hoher Passgenauigkeit auf einer polierten Stahlkugel läuft.
- Über das mit vergoldeten Cinch-Buchsen und einer Masseklemme ausgestattete Anschlussterminal können individuelle NF-Kabel zum Phonoingang des Verstärkers eingesetzt werden. Ein Standardkabel liegt bei.

Tonarm Pro-Ject 8.6cc

- Lieferung mit montiertem und justiertem MM-Tonabnehmer Ortofon 2M Red.
- Tonarmrohr und Headshell sind aus einem Stück Kohlefaser gefertigt.
- Das konisch geformte Tonarmrohr vermeidet stehende Wellen.
- Zwei gehärtete, in Saphiren gelagerte Edelstahlspitzen bilden die invertierten horizontalen Tonarmlager.
- Die mechanisch entkoppelte Halterung des Gegengewichts unterbindet unerwünschte Tonarmresonanzen.
- Gegengewichte: Für Tonabnehmer von 6,5 - 8,5 oder 4,5 - 6g Gewicht beiliegend
- Das Tonarmrohr kann nach Lösen einer Schraube verdreht werden. Dies macht trotz des festen Headshells eine horizontale (Azimut-) Justage des Tonabnehmers möglich.
- Die hochwertige Verdrahtung vom Headshell bis zu den vergoldeten RCA/Cinch-Buchsen besteht aus hochflexibler Litze aus reinem Kupfer.

Maße B x H x T: Staubschutzhaube (im Lieferumfang) geschlossen 415 x 118 x 320mm, geöffnet 415 x 365 x 405mm.
Tonabnehmer: Ausgangsspannung 5,5mV. Abschlusswiderstand 47kOhm (Phono MM).

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten
Geringe Farbtonabweichung ist abbildungstechnisch bedingt